

Verstärkung aus dem Iran - Das beschleunigte Fachkräfteeinwanderungsverfahren

Im Juli 2020 hat unser IT-Team Unterstützung bekommen. Unterstützung, um all unsere Projekte voranzutreiben und das Beste aus unserer Software herauszuholen. Doch unseren Neuzugang oder besser gesagt „Wiederzugang“ Hashem haben wir nicht über die üblichen Rekrutierungsmaßnahmen gewonnen.

Hashem, gebürtiger Iraner, hatte bereits 2014 einen Teil seines Masters in Deutschland absolviert und uns dabei als Werkstudent unterstützt. Nach seinem Abschluss zog er nach Spanien, um dort einen weiteren Master zu absolvieren. Da es dort im Nachgang kaum Jobmöglichkeiten gab, wuchs in ihm der Wunsch wieder nach Deutschland zurückzukommen. Und was würde sich da besser anbieten, als zum alten Arbeitgeber zurückzukehren, mit dem man noch einen guten Kontakt pflegt?

Bernd musste über Hashem's Anfrage, ob lead alliance Bedarf an einem weiteren Informatiker hat, gar nicht lange nachdenken und stieß den Prozess zur Fachkräfteeinwanderung an. Zu unserem Glück ist am 1. März 2020 ein neues Gesetz zu einem **beschleunigten Fachkräfteeinwanderungsverfahren** in Kraft getreten. Es dient dazu, ausländerrechtliche Verfahren zu vereinfachen sowie zu verkürzen und dadurch die Einwanderung von qualifizierten Bewerbern aus Nicht-EU-Staaten zu erleichtern.

Aufgrund der Neuheit des Verfahrens musste Bernd anfangs jedoch eine Odyssee durch sämtliche Behörden absolvieren, da diese die neue Regelung oftmals noch nicht kannten. Doch nach der **Kontaktaufnahme mit der IHK** und deren Unterstützung beim weiteren Prozess, nahm das Ganze endlich Fahrt auf. So vergingen von der Antragstellung im Mai bis zur Einreise von Hashem Ende Juli trotz der Startschwierigkeiten nur zwei Monate.

Kurz darauf erfuhren wir, dass wir **deutschlandweit** sogar **eines der ersten Unternehmen** waren, die über das beschleunigte Fachkräfteeinwanderungsverfahren einen neuen Mitarbeiter akquirieren konnten. Um diesem auch politisch relevanten Thema Rechnung zu tragen, stattete uns der **Bayerische Rundfunk** im August einen Besuch ab und gestaltete einen **Beitrag** zu unseren Erfahrungen.

Das alles war für uns eine aufregende Zeit mit vielen neuen Erfahrungen und wir sind froh, dass wir Hashem durch das beschleunigte Fachkräfteeinwanderungsverfahren so schnell in unser Team holen konnten.